

**Netzwerk Rassismus- und Diskriminierungsfreies  
Bayern e.V.**

**Pressemitteilung**

München, 29.06.2019



**Bayerisches Netzwerk auf der  
Generalversammlung des European Network Against Racism (ENAR) in Brüssel  
vertreten. Hauptthema: Solidarität und Antirassismus-Bewegungen**

**Das Netzwerk Rassismus- und Diskriminierungsfreies Bayern konnte als neu  
aufgenommenes Mitglied von ENAR teilnehmen.**

Am vergangenen Wochenende (vom 20.06.2019 bis 23.06.2019) fand in Brüssel die Generalversammlung von ENAR (European Network Against Racism) statt. Für die Vertretung unseres Netzwerks war Tina Monkonjay Garway vom Vorstand nach Brüssel angereist.

ENAR ist das einzige europaweite Netzwerk zur Bekämpfung von Rassismus, das sich für die Gleichstellung der Menschen einsetzt und die Zusammenarbeit zwischen zivilgesellschaftlichen Akteuren zur Bekämpfung von Rassismus in Europa fördert. Die Organisation wurde 1998 von Basisaktivisten mit dem Ziel ins Leben gerufen, rechtliche Änderungen auf europäischer Ebene herbeizuführen und entscheidende Fortschritte auf dem Weg zur Gleichbehandlung der Menschen in allen EU-Mitgliedstaaten zu erzielen. Seitdem ist ENAR gewachsen und hat viel erreicht.

Die Generalversammlung ist das Plattform für die Vernetzung aller ENAR-Mitgliedorganisationen, um sich über aktuelle Entwicklungen auszutauschen und Arbeitsschwerpunkte festzulegen. Selbst-Empowerment ist ein selbstverständlicher Programmbestandteil.

Die diesjährige Generalversammlung war auf die Idee der Solidarität und auf Antirassismus-Bewegungen fokussiert. Dabei fand eine Auseinandersetzung darüber statt, wie Solidarität die antirassistische Bewegung quer durch Europa zu stärken vermag. Verbesserung der Kooperation und Unterstützung bei Aktionen wurden diskutiert.

“Als Vertretung des Netzwerks Rassismus- und diskriminierungsfreies Bayern war ich erfreut zu sehen, wie engagiert und motiviert wir als zivilgesellschaftliche Organisationen unsere politische Arbeit quer durch Europa tagtäglich leisten. Unser Ziel ist ein gemeinsames: Gegen den aufsteigenden Rechtsruck und alltägliche Mikroaggressionen zu kämpfen sowie über strukturellen Rassismus im Alltag zu sensibilisieren.

Aus dieser Wochenendveranstaltung hat sich mir bestärkt, wie hochgradig wichtig der Zusammenhalt und die Vernetzung unter Antirassismus-Organisationen in Zeiten wie diesen ist. Es gab mir Mut weiterzumachen, zu wissen, dass wir im Kampf gegen die ignoranten Rassist\*innen als Netzwerk nicht alleine sind. Wir sind mehr und je mehr wir sind, desto stärker sind wir!” so Tina Monkonjay Garway vom Vorstand des Netzwerkes.

**Mehr Infos und Kontakt:**

Netzwerk Rassismus- und Diskriminierungsfreies Bayern e.V.

Zeppelinstr.63,

81669 München

Tel. 089416159959

[info@rassismusfreies-bayern.net](mailto:info@rassismusfreies-bayern.net)

[www.rassismusfreies-bayern.net](http://www.rassismusfreies-bayern.net)

Tina Monkonjay Garway

-----